Bewerbungsbogen für das Betreute Wohnen für Suchtkranke in Augsburg

Ihre Telefonnummer:
Ihre Emailadresse:

1. Persönliche Daten

Name:
Vorname:
Geb. am: in:

Familienstand:
Derzeitige Adresse:

Bei JVA-Aufenthalten oder stationären Aufenthalten
Adresse vor Aufnahme in die stationäre Maßnahme (gewöhnlicher Aufenthaltsort):

Vermittlung über welche Einrichtung mit Namen des/der Vermittler*in:

Mögliche Aufnahme voraussichtlich ab:

2. Erkrankungen und Konsum

Welche Erkrankungen (psychisch wie physisch) wurden ihnen diagnostiziert?

Waren sie schon einmal suizidal, wenn ja wann?

Besteht aktuell eine Suizidalität?

Konsum:

Konsumierte Substanzen:	Zum ersten Mal? Wann zuletzt?	Aktueller Konsum?
Nikotin:		
Cannabis:		
Alkohol:		

Tabletten: (Benzos etc.):		
Heroin (wie konsumiert?)		
Kokain (wie konsumiert?)		
Substitution		
Amphetamine:		
Weitere:		

Verschriebene Medikamente:	Indikation: z.B. Schlafstörung, Depression, Ängste …
1.	
2.	
3.	
4.	

3. Persönliche Situation:

Haben sie eigne Kinder? Wenn ja, wie alt sind sie und wo leben diese?

Haben sie einen Freundeskreis oder Freunde ohne Substanzkonsum? Aus welche Bezugsrahmen(z.B. kennen gelernt in der Schulde, im Jugendalter, Arbeitsstelle etc.)

Wie verbringen Sie ihre Freizeit? (z.B. Hobbies?)

4. Erwerbssituation

Schulausbildung/ Abschluss:

Berufsausbildung/ Abschluss:

Ausgeübte Berufe bzw. Jobs in der Vergangenheit:

Aktuelle berufliche Situation / letzte ausgeübte Tätigkeit:

5. Finanzielle Situation/Existenzsicherung:

- Beziehen Sie Arbeitslosengeld I:
  Wenn ja, in welcher Höhe?

- Beziehen sie Bürgergeld (ehem. ALG II)
  Wenn ja, in welcher Höhe?

- Beziehen sie Erwerbsminderungsrente (EM-Rente)?
  Wenn ja, in welcher Höhe?

- Beziehen Sie Grundsicherung?
  Wenn ja, in welcher Höhe?

Bitte legen sie sämtliche Bescheide in Kopie bei. Wir benötigen diese Nachweise zru Kostenklärung für die Betreuungskosten (Eingliederungshilfe ambulant) un die Kosten der Unterkunft (Miete und Kaution)

6. Strafrechtliche Situation:

Offenen/Anstehende Strafverfahren?

Bewährung/Auflagen?
Wenn ja wer ist ihr*e Bewährungshelfer*in?

7. Therapie und Klinikaufenthalte:

Ambulante Therapie?
Wann?
Wo?

Stationäre Therapie?
Wann?
Wo?

Adaption?
Wann?
Wo?
Nachsorge
Wann?
Wo?

8. Daten zur aktuellen Lebenssituation:

Wie ist Ihre jetzige Wohnsituation?

Wie ist Ihre aktuelle gesundheitliche Situation? (körperliche wie psychische Erkrankungen, Störungen, Diagnosen)?

Wie ist ihre Familiensituation:

- Eltern:

- Geschwister:

- Pflegefamilie/Heimaufenthalte:

- Partner*in (getrennt, aktuelle Beziehung, Einstellung zu Konsum/Drogen)

9. Motivation für das Betreute Wohnen:

Welche Ziele haben Sie sich für ihren Aufenthalt im Betreuten Wohnen vorgenommen?

Welche Zeitvorstellungen haben Sie für die Dauer ihres Aufenthalts?

10. Wichtige Informationen zur Beantragung von Leitungen und Gelder

- Für die Aufnahme wird **IMMER ein Arztbericht** nach dem Gesamtplanverfahren benötigt. Diesen finden sie auf der Internetseite des Bayrischen Bezirkstags (Gesamtplanverfahren NEU - Bayerischer Bezirketag (bay-bezirke.de))

  Bitte beginnen sie bereits jetzt sich um diesen zu kümmern!!!
  Dieser kann von ihrer aktuellen Einrichtung oder einem niedergelassenen Arzt (bevorzugt einer*m Psychiater*in) ausgefüllt werden.
- Des Weiteren benötigen wir einen **Sozialbericht**. Auch dieser wird meist von der aktuellen Einrichtung oder einer Beratungsstelle ausgefüllt.
  Bitte beginnen sie auch hier bereits jetzt sich um diesen zu kümmern!

- Für den Einzug in die Wohngemeinschaft müssen sie sich dringend um ihren eigenen Lebensunterhalt kümmern. **Sie sind verantwortlich für ihren Lebensunterhalt.**
  D.h. sie müssen **Gelder beantragen**, sollten sie nicht aus eignen finanziellen Mitteln ihren Lebensunterhalb bestreiten können.
  Möglichkeiten hierfür sind:
  - Arbeitslosengeld I (Beantragung bei der Agentur für Arbeit, wenn sie mehr als 12 Monate in den letzten 30 Monaten gearbeitet haben) sollte das Arbeitslosengeld I nicht ausreichen, sollte zusätzlich Wohngeld oder Bürgergeld beantragt werden
  - Bürgergeld (Jobcenter Augsburg)
  - Sozialhilfe über den Bezirk z. B. bei Arbeitsunfähigkeit
  - etc.

  Sollten sie sich nicht sicher sein, welche Leistung die richtige ist, sprechen sie bitte mit ihrer aktuellen Einrichtung und lassen sie sich ggf. bei der Beantragung der Gelder unterstützen.
- Beim Einzug in die Wohngemeinschaft ist eine **Kaution von 930 €** zu leisten, bitte machen sie sich vorher Gedanken, woher sie dieses Geld beziehen könne. Sollten sie

Leistungen des Jobcenters beziehen besteht die Möglichkeit eines Darlehens über dieses.

10.1 Aktueller Stand der Bearbeitung von Leistungen sowie Geldern für Lebensunterhalt und Miete

Wer erstellt den Arztbericht?

Wer erstellt den Sozialbericht?

Durch welche Leistung oder Gelder werde sie Ihren Lebensunterhalt bestreiten, wenn sie in die Wohngemeinschaft einziehen?
Nur ausfüllen falls unter Punkt 5. Noch nicht aufgeführt

Wie ist der aktuelle Bearbeitungsstand meiner Leistungen (z.B. Antrag gestellt, Rückmeldungen vom Jobcenter etc.)?
Nur ausfüllen falls unter Punkt 5. Noch nicht aufgeführt

Wie kommen sie für die Kaution auf?

Ich habe die Informationen gelesen und mir ist bewusst, dass ich für die Beantragung von Leistungen selbst verantwortlich bin.

_____
Bewerber*in